3310

v 726. B 45

XV. 418.

418. Nicolai Tudeschi Lectura super quinto Decretalium.

No 22.

XV Jhdt. gfol. Paginirt: No 210. 299. — 202 Bll. 2 Coll., Zeilen schwarz vorgezogen. Ohne Aufschriften. Initialen groß, roth. Schrift wie äußerst gedrucktes Latein. Mehrere weiße Bll. vorn und hinten nicht mitgezählt; die ersten (beschriebenen) 6 Bll. ausgerissen. Bl. 1a (mit 7 beziffert) col. 1 erste Zeile: „compe le. VI. in novella Sed ad lo" || Nach Bl. 201 ist ein Bl. ausgerissen. 202a „Explicit lectura dni Nicolai abbatis super V° libo Decretalium et finita 1457. Deo gratias amen."

Nicolaus Tudeschi trat zu Catanea 1400 in den Benedictiner Orden, ward 1425 Abt zu Maria maniacis in der Diöcese Messina, lehrte als einer der ersten Rechtsgelehrten seiner Zeit zu Parma u. Bologna, war auf der Basler Synode, seit 1434 Erzbischof zu Palermo, Cardinal u. starb 1445. — Seine Lectura in alle 5 Bb. Decretalium erschien gedruckt zu Basel durch Amerbach 1487 sq.